

Nachricht auf, welche ich anderen wissenschaftlichen Hypothesen schenke, sofern sie nur überhaupt keinen inneren Widerspruch enthalten. Nach Maßgabe seiner Organisation steht dem Menschengenosse in vielen Dingen nur erst das Allgemeinste der Auffassung zu, wogegen er sich in Zweifeln und Widersprüchen verliert, wenn er tiefer in das Innerste dieser Dinge einzudringen versucht, für welche ihm noch der eigentliche Sinn zu fehlen scheint. Nach jener Ihrer *) Voraussetzung wäre also der Mond in mehrfacher Beziehung nicht der Erde, sondern die Erde vielmehr des Mondes wegen da, und die Sehnsucht, mit welcher sich so mancher irdische Blick nach dem schönen Gestirne richtet, hätte einen tiefen Ahnungsgrund. Sehen Sie,“ fuhr er mit weicherer Stimme fort, „die Gewißheit veredelter planetarischer Zukunft ist das allgemeine und sichere Gebiet Ihrer überirdischen Erwartungen; nach welchem bestimmten Punkte des Universums Sie aber das sehnsüchtige Auge zu richten haben, die Entscheidung darüber kann wohl von der Gottheit definitiv erst im Augenblicke Ihres wirklichen Abtretens von einer Lebensbühne, nach Maßgabe der auf derselben bis zuletzt erworbenen Rollenfertigkeit **) und überhaupt des erst dann ganz zu überschauenden Verhältnisses erfolgen. — Ich weiß nicht, ob ich Ihnen ganz deutlich bin?“

„Vollkommen!“ erwiderte ich, ergriffen von diesem tiefen Gedanken, dem würdigen Greise. „Da die Gottheit unsere Fortbildung, oder, wie Sie sich in Ihrem Gleichnisse ausdrücken, die Entwicklung unserer Rollenfertigkeit, und zwar bis zum letzten Augenblicke unserer Wirksamkeit auf einer bestimmten Lebensbühne, in unsere Hand gegeben hat; ja, da sich unser ganzes Lebensverhältniß, namentlich in so fern als dessen Fäden in eine Folge-Existenz hinüber laufen, ebenfalls bis zu diesem letzten Augenblicke verändern kann: so darf der definitive Beschluß der Höchsten Behörde über unsere neue Anstellung in Absicht auf wo und wie, und so weit dieselbe, allgemein, nicht schon durch unsere Qualifikation bedingt ist, kurz, nach ihrer individuellen Beschaffenheit auch erst in diesem letzten Augenblicke erwartet werden, und jedes höhere planetarische Seyn, biete nun der hehre Jupiter, oder der kleine Erdmond den festen Grund und Boden dazu dar, schießt sich, mit Bezug

*) Wir erinnern uns jedoch, ähnliche Gedanken aus dem Munde des wackern Mondtopographen Mädlers vernommen zu haben.

Der Scholiast der Abendzeitung.

**) Merkwürdiger Gedanke!

Der Scholiast der Abendzeitung.

auf die bestimmte Subjectivität, dazu. Die neue und würdigere Anstellung ist das gewiß, das Wo? und Wie? das erst letztlich zur Entscheidung Kommende an der Perspective, oder, um es noch mit andern Worten zu sagen, jener Hauptumstand ist das schon ganz Helle, die letzteren Nebenumstände sind das nur erst noch Schimmernde in der Fernsicht.“

— „Ganz richtig! — und Sie gebrauchen den Ausdruck Höchste Behörde dabei zugleich in einer sehr gefälligen Weise, indem Sie das Verfahren der Gottheit bei der Abberufung aus dem irdischen- und der Wiederanstellung in einem höhern planetarischen Wirkungskreise analogisch gleichsam auf die Gewohnheit einer weisen Staatsbehörde bei der Versetzung eines ihrer Beamten beziehen. Auch sie ermißt dabei die gerade dann erlangte Befähigung und Kraft, sammt den übrigen augenblicklichen Verhältnissen dieses Beamten, und entscheidet erst darnach. Ich freue mich allemal, wenn ich solchergestalt das Göttliche auf das Irdische, letzteres als einen Ausfluß des ersteren, beziehen, und eins durch das andere erläutern höre. Der Weg dieser Analogie, wenn er nur geschickt verfolgt wird, führt so tief in das Zukunftsgebiet, als dasselbe, vom irdischen Ahnungsstandpunkte aus, überhaupt perlustriert werden darf.“

Ich wollte dem beredten Greise noch Etwas erwidern, als sich uns in dem nämlichen Augenblicke eins der merkwürdigsten und räthselhaftesten Mondgebilde in überraschender vortheilhafter Beleuchtung zeigte. Es war dieß die bekannte große „Rille,“ welche durch das Mare Vaporum zieht. Sie wissen, daß man unter „Rillen“ auf der Mondoberfläche, schmale, lange, entweder geradausgehende, oder auch gebogene Schlangen- und hakenförmige Vertiefungen versteht; einige derselben sind kaum 2 — 3 Meilen, andere aber auch gegen 80 Meilen lang, welches Maximum der Länge indeß von keinem überschritten zu werden scheint; ihre Breite beträgt mindestens 1200 — 1800 Fuß. Oft sind diese Rillen von Bergen dicht begrenzt; aber nie laufen sie quer über Berge weg; sie enden aber zuweilen an Bergen und Cratern, obgleich auch eben so oft an Punkten, welche durch Nichts ausgezeichnet scheinen, d. h. welche sich dem irdischen Beobachter, und selbst uns hier noch in Periselenos, wegen der großen Entfernung, so darstellen. Einige Ihrer Astronomen haben sie für Mondflüsse genommen, unter welchem Gesichtspunkte sie auch wirklich eine gewisse Ähnlichkeit mit den Steppenflüssen Persien's, Arabien's darbieten; nach einer andern Hypothese der irdischen Astronomen sind sie dagegen ein Produkt der Kunst, nämlich Landstraßen, denen die Seleniten aus besondern